

1. Klausur zur Veranstaltung "Sozialstaat und Sozialversicherung"

Prof. Dr. Hans-Werner Sinn
13. Juni 2002, 16.45 - 17.45 Uhr

Name:
Vorname:
Matrikelnummer:
Semester:
Alte Prüfungsordnung: <input type="checkbox"/>Neue Prüfungsordnung: <input type="checkbox"/>

Bearbeitungszeit: 60 Minuten
Es sind alle Aufgaben zu bearbeiten!
Keine Hilfsmittel!

Stichwortartige Argumentation, gestützt durch Formeln und/oder Graphiken!

VIEL ERFOLG!

Aufgabe 1:

Nehmen Sie an, die Rendite im Umlageverfahren fällt geringer aus als die Rendite, die im Kapitaldeckungsverfahren erzielt werden kann.

- Leiten Sie den impliziten Steuersatz **formal** her, der auf die Beiträge im Umlageverfahren erhoben wird. Benutzen Sie dabei die Notation der Vorlesung. (10 Punkte)
- Erläutern Sie verbal, warum es im Umlageverfahren zu einer impliziten Besteuerung kommt. (5 Punkte)
- Erläutern Sie verbal den Zusammenhang zwischen der impliziten Steuer, dem Einführungsgewinn und der impliziten Staatsschuld, und diskutieren Sie die Implikationen für den Übergang von einem Umlage- in ein Kapitaldeckungssystem. (15 Punkte)

Aufgabe 2:

Erläutern sie **kurz**, was man unter der "social security hypothesis" versteht! (5 Punkte)

Aufgabe 3:

Skizzieren Sie **kurz** die Geschichte des deutschen Sozialsystems und dessen Säulen. (15 Punkte)

Aufgabe 4:

Erläutern Sie, was man unter dem "veil of ignorance"-Argument versteht und erläutern Sie dessen Bedeutung für die Begründung der Existenz des Sozialstaats! (10 Punkte)